

15.12.10

**VOLLEYBALL-BAYERNLIGA**

# Generalabsage ignoriert – Höchststrafe kassiert

**Esting** – „Im Nachhinein wäre es besser gewesen, wir hätten uns nicht über die Absage des Verbandes hinweggesetzt.“ Das Grübeln von Estings Volleyballtrainer Christian Vetrovsky hatte einen Grund: Seine Bayerliga-Aufsteigerinnen haben ihr Auswärtsspiel in Unterhaching glatt mit 15:25, 20:25 und

15:25 in drei Sätzen verloren. Dabei hatte der Verband schon lange vor Spielbeginn wegen der winterlichen Straßenverhältnisse eigentlich eine Generalabsage für alle überregionalen Ligen verhängt. Die jeweiligen Gästeteams sollten keiner Gefahr ausgesetzt werden. Doch der Weg nach Unterhaching war

für Esting nicht weit, weshalb Vetrovsky sein Team trotzdem in Bewegung setzte. „Wir waren chancenlos“, musste Vetrovsky hinterher nach der demütigenden Niederlage eingestehen. „Der Gegner war nicht schlecht, aber wir haben auch schon gegen stärkere Teams gewonnen.“ Statt mit 10:6 Punkten

auf dem vierten Tabellenplatz zu stehen, rutschten die Estinger Frauen mit einem nunmehr ausgeglichenen 8:8-Punkteverhältnis auf Rang sechs ab. Gegen den Vorletzten SV Lohhof III fordert Vetrovsky nun beim Heimspiel am Sonntag, 16.30 Uhr, einen Pflichtsieg.

DIETER METZLER



„Warum sind wir bloß hergefahren?“ Trainer Christian Vetrovsky und Abteilungsleiterin Simone Kronfeld. FOTO: METZLER